



## Presseinformation

---

Offenbach am Main, 14.07.2014

### **Hafen Offenbach Tage der Industriekultur mit interessantem Programm**

Erstmalig erstrecken sich die Tage der Industriekultur in 2014 nicht nur über ein, sondern gleich über zwei Wochenenden. So können Interessierte dieses Jahr vom 18. bis einschließlich 27. Juli an den insgesamt zehn Tagen der Industriekultur mehrere hundert unterschiedlichste Veranstaltungen, Rad- und Fußtouren, Schiffsfahrten und Führungen von Bingen bis Miltenberg am Main entlang erleben. Unter anderem wieder dabei: Diverse Events im Hafen Offenbach.

Den Start der Hafen-Veranstaltungen markiert die schon in der Vergangenheit beliebte Schiffstour „Durchatmen am Main“. Für fünf Euro können maximal 20 Teilnehmer je Fahrt mit der Barkasse „Gaby“ die neu im Hafengebiet entstehenden Erholungsräume am Mainufer kennenlernen. Es werden insgesamt acht Fahrten angeboten: Am Samstag den 19. und am Sonntag den 20. Juli jeweils um 15.30 Uhr und um 17.00 Uhr und eine Woche später, am Samstag den 26. und am Sonntag den 27. Juli zur gleichen Uhrzeit. Für die Schiffstouren wird um Anmeldung unter der Rufnummer 069 / 84 00 04 603 gebeten.

Ebenfalls Raum zur Entspannung an einem ganz besonderen Ort bietet das Angebot „108 Sonnengrüße an der Hafentreppe Offenbach“, ein Kooperations-Projekt vom Hafen Offenbach und Samana Yoga. Vor der einzigartigen Kulisse an der Hafentreppe mit Blick auf das Hafenbecken und die Frankfurter Skyline bietet sich für Jung und Alt, Groß und Klein, Erfahrene und Neueinsteiger die Möglichkeit, in zwei Terminen 108 belebende Yoga-Sonnengrüße auszusenden. Die Termine sind am Sonntag, 20. Juli, von 9.00 bis 11.00 Uhr vormittags und am Sonntag, 27. Juli, von 18.00 bis 20.00 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Treffpunkt ist die Hafentreppe.

Schon schöne Tradition ist das Hafenkino Open Air. Diese Jahr wird der Dieter Hallervorden Film "Sein letztes Rennen" gezeigt. Der bezaubernde, kluge und sanfte Film thematisiert das Altern, die Gesellschaft, das Laufen und das Aufbegehren. Der Film ist freigegeben ab sechs Jahren, los geht es am 25. Juli um 21:30 Uhr auf der Wiese des Kulturzentrums Hafen 2. Kostenpunkt: Sechs Euro.

**Pressekontakt:**

*Christine Wüst, Unternehmenskommunikation Stadtwerke Offenbach Holding GmbH, Tel.: 069 / 84 00 04 163.*

*Regina Preis, Leiterin der Unternehmenskommunikation Stadtwerke Offenbach Holding GmbH, Tel.: 069 / 84 00 04 110.*

### **Hafen Offenbach**

Der Hafen Offenbach ist im Oktober 2011 von der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) mit dem (Vor)Zertifikat in Gold der Kategorie Stadtquartier Neubau ausgezeichnet worden. Mit der höchstmöglichen Zertifikatsstufe würdigt die DGNB die an nachhaltigen Kriterien ausgerichtete Gesamtkonzeption des neuen Stadtviertels zum Arbeiten, Wohnen und Leben. Dazu gehört neben der Planung der sorgsame Umgang mit Flächen, die Nutzungsvielfalt und die Anbindung an schon bestehende Viertel wie das Nordend und die Innenstadt. Bundesweit ist der Hafen Offenbach eines der ersten Stadtquartiere überhaupt, dass das begehrte Vorzertifikat in Gold erhält. Die DGNB betrachtet sowohl ökologische wie wirtschaftliche, soziale und technische Qualität als auch Prozessabläufe, die Einbindung des Quartiers in die Umgebung und legt Wert auf ansprechende Architektur. Der Hafen Offenbach überzeugte unter anderem mit seinem Konzept zum Einsatz regenerativer Energie, mit den angestrebten niedrigen CO<sub>2</sub>-Werten und den vielen Grünflächen.

### **Stadtwerke Offenbach Immobilien**

Zum Geschäftsfeld Immobilien gehören die Unternehmen GBM Gebäudemanagement GmbH Offenbach, GBO Gemeinnützige Baugesellschaft mbH Offenbach sowie die OPG Offenbacher Projektentwicklungsgesellschaft mbH. Die OPG unterstützt als Partnerin der Stadt Offenbach die Stadt- und Standortentwicklung. Seit 1. Januar 2014 ist die Expertise der ehemaligen SOH-Gesellschaft EEG Entwicklung, Erschließung, Gebäudemanagement GmbH in die OPG GmbH eingegliedert. Mit ihren Dienstleistungen aus den Bereichen Projektsteuerung, Projektentwicklung, Erschließung und Projektvermarktung begleitet die OPG den Wandel Offenbachs von einer Industriestadt zu einem modernen Kreativ- und Wirtschaftsstandort.

Die OPG trägt dazu bei, das Stadtbild Offenbachs positiv und zukunftsweisend zu verändern. Im Auftrag der Stadt setzt sie strategisch bedeutsame Projekte kompetent und zuverlässig um. Die Aufgabenbereiche der OPG sind vielfältig. Zu den aktuellen Projekten zählen die Entwicklung des Hafenaareals, die Vermarktung des Neubaugebietes "An den Eichen" sowie die Entwicklung des Aareals Buchhügel als Standort des neuen Polizeipräsidiums für den Bereich Südosthessen. Zudem war die OPG mit der Projektleitung für den Neubau des Sparda-Bank-Hessen-Stadions am Bieberer Berg beauftragt und hatte die Projektleitung für den Bau des Sportzentrums "Am Wiener Ring".